

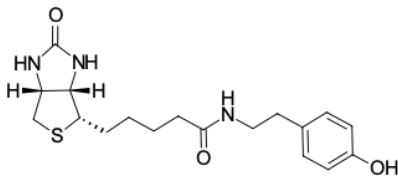
Biotinyltyramid

<http://de.lumiprobe.com/p/biotinyl-tyramide>

Die Tyramid-Signalverstärkung (TSA) ist der vielseitigste und effektivste Weg, um die Intensität des Fluoreszenzsignals zu verstärken, der in der Immunhistochemie (IHC, IHC), Immunzytochemie (ICC) und Fluoreszenz-in-situ-Hybridisierung (FISH) verwendet wird. Das TSA-Verfahren basiert auf der Fähigkeit von Meerrettichperoxidase (HRP) in Anwesenheit von geringen Konzentrationen an Wasserstoffperoxid, ein markiertes Tyramin enthaltendes Substrat in ein oxidiertes, hochreaktives freies Radikal umzuwandeln, das sich kovalent an die Tyrosinreste von lokalisierten Proteinmolekülen bindet. Daneben.

Im Vergleich zu herkömmlichen Verfahren erhöht die TSA-Methode die Empfindlichkeit des Immunfluoreszenznachweises von Zielmolekülen um mehr als das 100-fache und eignet sich daher besonders zum Nachweis von Zielmolekülen mit niedriger Konzentration. Bei Anwendungen, bei denen keine erhöhte Nachweisempfindlichkeit erforderlich ist, erlaubt es TSA die Antikörper- oder Sondenkonzentrationen ohne Verlust der Signalintensität erheblich zu reduzieren und dadurch die Hintergrundfärbung aufgrund von Kreuzreaktivität oder unspezifischer Bindung von Antikörpern zu reduzieren.

Dieses Tyramid ist ein Biotinderivat zur Tyramidverstärkung und anschließenden Signalerkennung mit einem markierten Streptavidin-Konjugat. Es kann mit beliebigen Antikörpern oder anderen Molekülen, die an HRP konjugiert sind, verwendet werden, um Zellen und Gewebe durch Immunfluoreszenzverfahren zu färben.



Struktur von Biotinyltyramid

Allgemeine Eigenschaften

Erscheinungsform:	weißer Feststoff
Molekülmasse:	363.48
CAS-Nummer:	41994-02-9
Molekülformel:	C ₁₈ H ₂₅ N ₃ O ₃ S
Löslichkeit:	DMSO, DMF, Methanol
Qualitätskontrolle:	NMR ¹ H und HPLC-MS (≥95 %)
Lagerungsbedingungen:	24 Monate ab Wareneingang bei -20 °C an einem lichtgeschützten Ort. Transport: bei Raumtemperatur bis zu drei Wochen. Trocken lagern.
Rechtliche Hinweise:	Dieses Produkt wird nur für Forschungszwecke angeboten und verkauft. Es wurde nicht auf Sicherheit und Wirksamkeit in Nahrungsmitteln, pharmazeutischen Produkten, medizinischen Vorrichtungen, Kosmetika sowie für gewerbliche oder andere Einsatzzwecke getestet. Der Verkauf gewährt oder impliziert nicht die Erlaubnis zur Verwendung in der In-vitro-Diagnostik, bei der Herstellung von Nahrungsmitteln oder pharmazeutischen Produkten, in medizinischen Vorrichtungen sowie in kosmetischen Erzeugnissen.